

Hamburger Hallen-Vizemeister 2019/2020



BSV-Boys feiern ihren größten Erfolg !

Die E-Jugend des Barsbütteler SV hat sich in einer hochklassigen Finalrunde zur Hamburger Hallenmeisterschaft den Vize-Titel gesichert, und ist damit - hinter dem HSV - die zweitbeste Hallenmannschaft Hamburg's geworden.

„Viel mehr geht nicht“ resümierte BSV-Betreuer Philipp Kaiser kurz & trocken, und auch BSV-Trainer Jan Zillken war begeistert von seiner Mannschaft und bedankte sich bei seinem Fazit bei allen Beteiligten, die zu dieser, man muss wohl sagen, mindestens kleinen Sensation beigetragen haben: „Diese Mannschaft ist einfach großartig, sie legt eine enorme Lern- und Leistungsbereitschaft an den Tag, und hat dabei auch noch Nerven wie Drahtseile. Diese Nervosität in den Finalrunden, die man sich ja auch erstmal verdienen muss, haben die Jungs mit dem Anpfiff einfach vergessen, und seit dem Viertelfinale in ausnahmslos allen Spielen eine Top-Leistung auf den Platz gebracht. Ich bin zudem tief beeindruckt

von der tollen Unterstützung unserer Eltern und Fans, und auch der Verein hat uns super geholfen, und uns zuletzt weitere Trainingsmöglichkeiten organisiert. Da hat einfach Vieles gepasst, was am Ende zu diesem fantastischen Ergebnis geführt hat“.



Das Zuschauerinteresse bei diesem Finale war enorm und die heimische EKG-Halle dementsprechend proppevoll. Wie es bei den Endrunden üblich ist, waren auch eine Menge Beobachter vom HFV, DFB und den großen Hamburger Fußballvereinen vor Ort, denn wie der HFV-Beauftragte Drago Eikermann bei der Begrüßung der Mannschaften würdigend erwähnte, trafen bei diesem Turnier die Top 5 der Hamburger Hallen-Teams aufeinander.

Dazu passte es ganz ausgezeichnet, dass der Verband mit Thomas Schmidt und Carsten Bianetzky zwei erfahrene, ehemalige Bundesliga-Schiedsrichter für dieses Finale ansetzte, die ihre stets souveräne Spielleitung mit einer sympathischen Lockerheit untermalten.

Für das Eröffnungsspiel zwischen dem HSV und dem BSV hatten sich beide Teams etwas Besonderes ausgedacht. Die Jungs beider Mannschaften kennen und verstehen sich gut, insbesondere weil sie teilweise regelmäßig in den Förderkadern des Hamburger SV zusammen trainiert haben. Diese

Fußballfreundschaft wollten die Verantwortlichen beider Mannschaften gerne nutzen, um vor dem Anpfiff ein Zeichen für Fairplay zu setzen, und die Halle quittierte die Aktion mit einem kräftigen Applaus.



Dann war für 10 Minuten Schluß mit Freundschaft und beide Teams gingen engagiert zur Sache. Der HSV hatte mehr Spielanteile und kombinierte schnell und geschickt in der Hälfte des BSV. Doch der Barsbütteler Abwehrverbund um BSV-Kapitän Fiete wehrte sich nach Kräften, hatte immer noch rechtzeitig einen Fuß dazwischen oder konnte sich auf seinen Torwart verlassen. Nach einer einstudierten Eckballvariante dann aber doch das 1:0 für den HSV (5.). „Ich hab' den Ball erst gesehen, als er schon im Netz zappelte“ zeigte sich BSV-Keeper Moritz nach Spielende immer noch beeindruckt von dem HSV-Kracher von der Strafraumgrenze.

Der BSV legte jetzt eine offensive Schippe drauf und kam durch Malik und Paul zu guten Ausgleichschancen, doch HSV-Torwart James war in einer grandiosen Form und liess sich in der gesamten Finalrunde nicht ein einziges Mal überwinden.



Die knappe Niederlage gegen den HSV ging insgesamt in Ordnung, wichtig war, dass die Leistung stimmte, und daran wollte man im nächsten Spiel gegen den

USC Paloma anknüpfen. Doch bereits in der 1. Minute geriet der BSV mit 0:1 in Rückstand. Der Ball schien schon im Tor aus, da spitzelte der USC-Angreifer die Pille noch im Fallen mit der Pike vor's BSV-Gehäuse, wo der Ball abgefälscht am langen Pfosten landete und dort vom zweiten Paloma-Angreifer hinter die Linie geschoben werden konnte.

Der BSV antwortete mit mehr Risiko in der Offensive und wurde nur 2 Minuten später eiskalt ausgekontert. 0:2. Das Team um Kapitän Fiete verlor jetzt endgültig die Geduld und wollte das erste Tor in dieser Finalrunde erzwingen, und tatsächlich erspielte sich der Barsbütteler Nachwuchs eine Reihe an hochkarätigen Chancen, scheiterte jedoch fast immer am starken USC-Keeper und traf dazu noch 2 x den Pfosten. Einzig Paul gelang nach Vorarbeit von Lian der 1:2 Anschlußtreffer.

Wenige Sekunden vor dem Ende bekam Paloma noch einen 7m zugesprochen. Es war die letzte Aktion des Spiels und vermeintlich nicht mehr von großem Wert, doch wie sich in der Endabrechnung herausstellen sollte, war es imminent wichtig, dass BSV-Torwart Moritz den Strafstoß parierte, und der BSV dadurch in der Abschlußtabelle das bessere Torverhältnis gegenüber Paloma aufweisen konnte.





Die Kabine war nach der zweiten Niederlage in Folge voller Emotionen. Die BSV-Jungs verstanden die Welt nicht mehr, hatten sie doch alles gegeben, dabei auch gute Leistungen gezeigt und Chancen herausgespielt, und dennoch standen sie nach 2 Spielen mit leeren Händen und 0 Punkten da. Der BSV-Coach nutzte die Gelegenheit, und bereitete seine Jungs darauf vor, dass der Fußball ihnen derartige Erlebnisse auch in Zukunft immer mal bescheren wird. Manchmal passen Einsatz und Leistung einfach nicht mit dem Ergebnis zusammen. Wichtig sei es, Mut und Selbstvertrauen zu behalten, und es immer wieder erneut zu versuchen.

Mit neuem Rückwind wurde das Team aus der Kabine auf den Platz gepustet, wo Concordia Hamburg wartete, der letztjährige Hallenmeister. In einer rassigen Begegnung erwischten die BSV-Boys den besseren Start. Lian bereitete mit einem gekonnten „Zidane-Trick“ und einem anschliessend knallharten Schuß den Treffer vor. Der Cordi-Keeper konnte den Lian-Hammer unmöglich festhalten und Malik staubte zum 1:0 ab.

Die Concorden waren noch lange nicht besiegt und profitierten in der 6. Minute von einem BSV-Fehlpass im Mittelfeld. Blitzschnell schaltete Cordi um, und erspielte sich mit einer Zwei-gegen-den-Torwart-Situation den 1:1 Ausgleich.

Dieses Ergebnis hätte wohl Bestand gehabt, wenn Lian nicht in „Hammer-Laune“ gewesen wäre, und kurz vor dem Ende noch mal einen Strahl auf's gegnerische Tor gezogen hätte. Dem Cordi-Torwart rutschte der Ball durch die Hände, und so hatte sich der BSV mit diesem etwas glücklichen Treffer zum 2:1 das Fortune wieder auf seine Seite geholt.



Vor dem letzten Spiel gegen UH-Adler haben sich die BSV-Kicker zunächst bei ihren Fans bedankt, und ihnen nach einem deutlichen Fingerzeig, wem ihr Dank gilt, gebührenden Applaus für ihre Treue gegeben. Ob zu Hause oder auswärts, ob in der Halle oder draußen, bei Wind und Wetter, bei Training und Spieltag, bei Sieg oder Niederlage; immer sind sie dabei, immer ist auf sie Verlass: Unsere tollen Eltern, Verwandte und Freunde !



Der BSV-Block war nach dieser Aktion maximal motiviert und die Fans feierten ihre Jungs bei jeder Aktion. Die Stimmung war nahezu südländisch, und auch das Outfit der „BSV-Ultra-Eltern“ demonstrierte den absoluten Schulter-schluß mit ihren Jungs, denn sie trugen allesamt Trikot-T-Shirts mit den Rückennummern

ihrer Helden. Danke Joe, für diese tolle Idee !

Die BSV-Mannschaft war von dieser sagenhaften Atmosphäre wie beflügelt, und Fiete erzielte bereits mit dem ersten Torschuss die frühe 1:0 Führung. Mittlerweile war der BSV-Bank die Blitztabelle zugesteckt worden, und man wusste nun, dass ein Sieg mit 2 Toren Vorsprung tatsächlich noch zur Vizemeisterschaft führen würde.



In der 6. Minute ist es dann passiert, Malik konnte den Ball bei seinem Schuß aus spitzem Winkel noch im kurzen Eck unterbringen, und die Seinen damit auf den 2. Platz vorrücken lassen. Danach war der Knoten endgültig geplatzt und der BSV spielte bisweilen herrlichen Kombinationsfußball, so auch beim 3:0 durch Aaron, wie man auf dem folgenden Video sehen kann:

[http://www.bsv2009er.de/wp-content/uploads/2020/02/Hallenfinale-2020.mp](http://www.bsv2009er.de/wp-content/uploads/2020/02/Hallenfinale-2020.mp4)



Das Spiel war jetzt entschieden, aber Aaron's Zauberfuß wollte noch weitermachen und streichelte den Ball noch einmal, ähnlich wie beim Tor zuvor, gefühlvoll zum 4:0 über den UH-Keeper. Den Schlußpunkt zum 4:1 setzten die Uhlenhorster mit einem schön-herausgespielten Angriff kurz vor dem Abfiff.

Das war's !.... Jubel und Freude waren jetzt Gäste im Haus der BSV-Boys, und natürlich durfte auch der Kasten fritz-kola nicht in der Kabine fehlen, den es immer nur zu ganz besonderen Anlässen gibt. Danke, Matti !

Mannschaft und Fans haben diesen wunderbaren Tag gemeinsam ausklingen lassen, und sich dazu im Tunici Restaurant in Hamburg-Jenfeld zu einem leckeren Abendessen getroffen.









Wir gratulieren dem Hamburger SV zur Hallenmeisterschaft 2019 / 2020.

Das Team von Trainer Frederick Neumann und Torben Gurtmann war auf allen Positionen doppelt stark besetzt, und hat beeindruckenden Tempo-Hallenfußball gespielt. Der HSV war das stärkste Team und ist verdientermaßen Hallenmeister geworden !

Das Niveau bei diesem Finale war einfach klasse, alle Teams haben super Jungs in ihren Reihen und haben tollen und fairen Fußball gespielt. Es war eine Ehre, dabei gewesen zu sein !







Für den U11-Vizemeister spielten:

Aaron, Alexej, Fiete, Jesse, Lian, Malik, Moritz, Paul, Tiago

Immer mit dabei: Leo !

BSV-Tore: Aaron (2), Malik (2), Fiete, Lian, Paul

So, 23.02.20 14:30		HSV 1.E (A1)	:		Barsbüttel 1.E (A1)	1:0 ✓
14:40		Paloma 1.E (A1)	:		UH-Adler 1.E (A1)	2:0 ✓
14:50		Concordia 1.E (A1)	:		HSV 1.E (A1)	0:1 ✓
15:00		Barsbüttel 1.E (A1)	:		Paloma 1.E (A1)	1:2 ✓
15:10		UH-Adler 1.E (A1)	:		Concordia 1.E (A1)	0:0 ✓
15:20		HSV 1.E (A1)	:		Paloma 1.E (A1)	1:0 ✓
15:30		Concordia 1.E (A1)	:		Barsbüttel 1.E (A1)	1:2 ✓
15:40		UH-Adler 1.E (A1)	:		HSV 1.E (A1)	0:0 ✓
15:50		Paloma 1.E (A1)	:		Concordia 1.E (A1)	0:1 ✓
age 16:00		Barsbüttel 1.E (A1)	:		UH-Adler 1.E (A1)	4:1 ✓

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
★ 1.	 HSV 1.E (A1)	4	3	1	0	3 : 0	3	10
f 2.	 Barsbüttel 1.E (A1)	4	2	0	2	7 : 5	2	6
3.	 Paloma 1.E (A1)	4	2	0	2	4 : 3	1	6
→ 4.	 Concordia 1.E (A1)	4	1	1	2	2 : 3	-1	4
→ 5.	 UH-Adler 1.E (A1)	4	0	2	2	1 : 6	-5	2

BSV 1.E - Torschützen Hallenmeisterschaft 2019/2020

	Spieler	Tore
1.	Lian	20
	Malik	20
3.	Aaron	10
	Paul	10
5.	Fiete	8
6.	Moritz	5
7.	Jesse	2
	Tiago	2
	Alexej	2
	Gesamt	79

Torhüter Hallenmeisterschaft 2019/2020

	Spieler	Spiele	Gegentore
1.	Moritz	16	13
2.	Tiago	8	3
3.	Jesse	5	1
4.	Aaron	3	4
5.	Paul	1	0

Noch mehr Glückwünsche !

Wir schicken unsere Grüße und Glückwünsche zu den 2007ern des SC Vier- und Marschlande. Das D-Jugend Team von Trainer Heiko „Peitsche“ Peitzner hat am vergangenen Wochenende ebenso wie der BSV die Vizemeisterschaft gewonnen. Beide Teams haben am Donnerstag vor dem Finale eine gemeinsame Trainingseinheit in Barsbüttel absolviert, bei der sich die BSV-Boys noch eine Portion „Körperlichkeit und Dynamik“ abgeholt haben, und die Deichkicker vom SCVM wertvolle, spielerische Anregungen mitnehmen konnten. Eine zweifellos fruchtbare Zusammenarbeit, die nebenbei auch noch Riesenspaß gemacht hat !



So geht es weiter:

Wir machen Pause !

Nächster Termin = Sonntag 15.03., Anpfiff um 11:00 Uhr im NLZ von Holstein Kiel.